



Berlin, 27.3.2024

PRESSEMITTEILUNG: VERGABE LABELFÖRDERUNG UND CALL FOR CONCEPTS FÜR DIE 2. FÖRDERRUNDE 2024

Die Geförderten der ersten Förderrunde 2024 im Programm Labelförderung stehen fest – das Musicboard Berlin vergibt insgesamt 24.200,00 Euro an fünf Projekte. Gleichzeitig beginnt die zweite Förderrunde 2024 mit Antragsfrist am 15. Mai 2024 um 18:00 Uhr.

Im Programm Labelförderung vergibt das Musicboard Berlin regelmäßig indirekte Künstler*innenförderungen an Labelbetreiber*innen. Gefördert werden konkrete Maßnahmen zur Etablierung eines*einer Newcomerkünstler*in im Bereich der Popmusik. Während die Förderung den Labels durch die finanzielle Unterstützung einzelner Aspekte eines Promotion- oder Marketing-Konzeptes flexibles Handeln ermöglicht, kommt den Künstler*innen die Expertise der Labels zugute. Sowohl Labels als auch Künstler*innen müssen in Berlin ansässig sein.

Die Förderungen werden auf Empfehlung einer unabhängigen Jury aus Expert*innen und Kenner*innen der Berliner Musikszene vergeben. 2024 setzt sich die Jury für das Programm Labelförderung zusammen aus **Beate Dietrich** (Mitgliederreferentin des VUT, Projektmanagerin MEWEM), **Eva Rölen** (Booking Agentin, Artist- und Event-Managerin), **Ji-Hun Kim** (Chefredakteur Das Filter, freier Dozent, DJ, Musikproduzent) und **Thien Nguyen** (Labelbetreiber, DJ, Musik- und Filmproduzent).

Fünf Projekte mit insgesamt 24.200,00 Euro gefördert

In der ersten Förderrunde 2024 sind bis zur Antragsfrist am 15. Februar insgesamt 31 Anträge mit einem Gesamtvolumen von 133.455,00 Euro eingereicht worden. Auf Empfehlung der Jury werden fünf Projekte mit insgesamt 24.200,00 Euro gefördert:

Label	Künstler*in	Fördersumme
Morr Music	toechter	5.000,00 Euro
Kommerz Records	Dim Fumes	5.000,00 Euro
Wolfpack Entertainment	Antifuchs	4.200,00 Euro
Voitax	Monstera Black	5.000,00 Euro
MoonTune Music	LIAS	5.000,00 Euro

Musicboard Berlin GmbH

Im silent green Kulturquartier, EG links
Gerichtstraße 35, 13347 Berlin
T +49 30 221 84 89 80
info@musicboard.berlin.de
www.musicboard-berlin.de

Geschäftsführung (interim): Marie von der Heydt
Vorsitzender des Aufsichtsrates: Joe Chialo
Berliner Sparkasse
IBAN: DE 97 1005 0000 0190 3767 16
BIC: BELADEV3333
Sitz der Gesellschaft: Berlin
Amtsgericht Charlottenburg HRB 164060
USt-ID: DE298384373



Bei der Auswahl legte die Jury neben der Erfüllung der formalen Kriterien darauf Wert, sowohl die Vielfalt der Berliner Musiklandschaft zu berücksichtigen als auch eine geschlechtergerechte Förderung zu gewährleisten. Begeistert war die Jury besonders von der Qualität der eingereichten Anträge: »Die Berliner Musikszene ist weltweit eine der stilistisch vielfältigsten – das zeigt sich nicht nur anhand der zahlreichen Künstlerinnen und Künstler, sondern auch in der Diversität der unabhängigen Labels und Businesses der Stadt. Die diesjährige Labelförderung hat wieder gezeigt, dass gerade abseits des Mainstreams eine immense Qualitätsdichte vorzufinden ist. Die Jury freut sich daher, spannende Labelprojekte zu unterstützen, die nicht nur Artists, sondern auch die Labels dahinter ihre nächsten Entwicklungsschritte realisieren lassen.«

Bewerbung für zweite Förderrunde ab sofort möglich

Mit der Bekanntgabe der Ergebnisse der ersten Förderrunde beginnt das Online-Bewerbungsverfahren für die zweite Runde der Labelförderung 2024. **Antragsfrist ist der 15. Mai um 18:00 Uhr.** Die Vergabe erfolgt vorbehaltlich der zur Verfügung stehenden Mittel.

Neues Angebot: Online Infocall zur Labelförderung

Um Fragen rund um die Labelförderung des Musicboards zu beantworten, findet am **Dienstag, 30. April 2024 um 15 Uhr** ein **Online Infocall** statt. Der Infocall wird nach Bedarf auf Deutsch und/oder Englisch durchgeführt und richtet sich an alle Interessierten, die sich in diesem Jahr für die Labelförderung bewerben wollen. Vermittelt werden Informationen zu Förderkriterien und zur Antragstellung über das digitale Antragssystem des Musicboards. Die Teilnahme ist ohne Anmeldung [via Zoom über diesen Link](#) möglich. Ein weiterer Infocall zur Abrechnung von Projekten im Programm Labelförderung ist zu einem späteren Zeitpunkt geplant.

Über das Musicboard Berlin

Das Musicboard Berlin ist eine im Jahr 2013 gegründete Einrichtung zur Förderung von Popmusik in Berlin. Es vertritt einen wertschätzenden Umgang mit Diversität und steht für eine inhaltsbasierte Musikförderung, bei der künstlerische Qualität und die Perspektive der Musiker*innen im Vordergrund stehen. Die Unterstützung von Musiker*innen und Musikprojekten erfolgt durch verschiedene [Förderprogramme](#). Darüber hinaus ist das Musicboard Veranstalterin des [Pop-Kultur Festival](#) und der [Fête de la Musique Berlin](#). Als zentrale Ansprechpartnerin der popkulturellen Musikszene der Stadt steht das Musicboard Berliner Musiker*innen, Bands, Veranstalter*innen und Kollektiven beratend zur Seite, unterstützt deren Vernetzung und gemeinsamen Diskurs in enger Zusammenarbeit mit Politik und Verwaltung. Es setzt auf die Mitarbeit und innovative Kraft der Musikschaaffenden, ihrer Communities und Kollektive.

Das Musicboard wurde im Jahr 2013 aus einer gemeinsamen Initiative der Berliner Musikszene und des Landes Berlin ins Leben gerufen und firmiert seit 2015 als landeseigene GmbH. Seit 2017 ist die zuständige Verwaltung die Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt des Landes Berlin.



Pressekontakt

Alexandra Südkamp (sie/ihr)
Unternehmenskommunikation
M alexandra.suedkamp@musicboard.berlin.de
T +49 30 221 84 89 82